

Umweltprüfung: Konfliktanalyse zum Planvorhaben 'Gebiet Neuerborn, Wohnbaufläche, geplant'

Erstellt am 29.09.2020, Programmversion 6.5.0



Kommune/Ortsteil: Weilrod/Riedelbach
Realnutzung (Stand 2016): , 8110 Ackerland, 8120 Grünland, 8140 Streuobstwiese
Vorgesehene Nutzung: Wohnbaufläche, geplant
Flur: 5, 4
Größe der Planfläche: 3,1 ha

Regionaler Flächennutzungsplan (Stand 2011): Wohnbaufläche, Bestand, Vorranggebiet für Landwirtschaft, Fläche für die Landbewirtschaftung, Wohnbaufläche, geplant
Landschaftsplan (Stand 2000/2002): Siedlungsflächen gemäß geltendem FNP Stand Juli 2000, Streuobst, Flächen für die Landbewirtschaftung mit Nutzungsempfehlungen zur Förderung des Ressourcenschutzes, insbes. Erosionsschutz und Grundwasserschutz (§ 3 (2) Ziff. 4 HENatG), Sukzession, Flächen für die Landbewirtschaftung

Zusammenfassende Bewertung entsprechend RegFNP-Umweltprüfung

Dieses Datenblatt wurde automatisch erstellt. Es führt alle Umweltkriterien auf, die sich für das Planvorhaben als fachlich begründete, planerisch abwägbar 'Konflikte' oder als rechtlich begründete, in der Regel nicht überwindbare 'Restriktionen' erweisen können. Flächenanteile unter 1 % können auf Punktinformationen oder Digitalisierungs-Ungenauigkeiten der verwendeten Datengrundlagen (inkl. Quellen und Datenstand) zurückzuführen sein.

Das Prüfverfahren und die verwendeten Datengrundlagen werden in Kapitel 3.1.1 des Umweltberichtes zum Regionalen Flächennutzungsplan und im Internet beschrieben (<https://bit.ly/3htq96e>), ebenso aktuell verwendete Daten (<https://bit.ly/2ZAKUqx>).

Die Gesamt-'Erheblichkeit' der voraussichtlichen Umweltauswirkungen ergibt sich aus dem Bewertungsindex. Er gibt die mittlere Anzahl der festgestellten Restriktionen und Konflikte wieder und entspricht der Summe ihrer jeweiligen Flächenanteile.

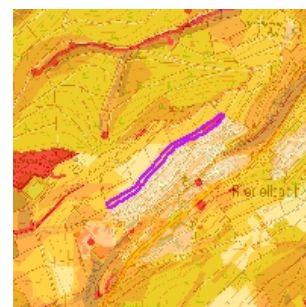
Bewertungsindex	Restriktion	Konflikt
Planfläche	0,2	4,6
Wirkzone	0	3

Die Voraussichtlichen Umweltauswirkungen sind insgesamt:

- [0] unerheblich
[1] erheblich ($\geq 1,0$ Konflikte gemittelt über die Fläche bzw. 0,1 Restriktionen gemittelt über die Fläche)
[2] **sehr erheblich ($\geq 6,0$ Konflikte gemittelt über die Fläche)**
[3] sehr erheblich ($\geq 0,5$ Restriktionen gemittelt über die Fläche)



Befliegung Hessen Stand 2015



Raumwiderstand

- 0 Konflikte (unerheblich)
- 1 bis 2 Konflikte (erheblich)
- 3 bis 4 Konflikte (erheblich)
- 5 bis 6 Konflikte (erheblich bis sehr erheblich)
- 7 bis 8 Konflikte (sehr erheblich)
- = 9 Konflikte (sehr erheblich)
- Restriktion (sehr erheblich)

1. Untersuchungsrahmen: Relevante Schutzgüter, Umweltkriterien, Wirkzonen

Mensch und Gesundheit, Bevölkerung	Wirkzone	Tiere und Pflanzen, biologische Vielfalt	Wirkzone
Siedlungsbeschränkung LEP	0 m	Vogelschutzgebiete	1000 m
Laerschutzbereich	0 m	FFH-Gebiete	1000 m
Fluglärm	0 m	Naturschutzgebiete	..300 m
Strassenverkehrs-lärm	0 m	Landschaftsschutzgebiete	..300 m
Schienenverkehrs-lärm	0 m	Naturdenkmale	..300 m
Industrielärm	0 m	G Landschaftsbestandteile	..300 m
Seveso Störfallbereich	0 m	Kompensationsflächen	..300 m
Emitierende Betriebe	..300 m	Biotope	..300 m
Gasfernleitungen	..300 m	Biotopverbundsystem	..300 m
Freileitungsabstand LEP	0 m	Vogelzugrastplätze	..300 m
Elektromagnetische Felder	0 m	Artenvorkommen	..300 m
Windenergieanlagen Bestand	1000 m	.	
Wohnumfeld Misch Bestand	..100 m	.	
Wohnumfeld Gewerbe Bestand	..300 m	.	
Boden und Fläche		Wasser	
Altlasten	..100 m	Gewässerzustand	..100 m
Bergschadensgebiete	..100 m	FließStillgewässer	..100 m
Hangrutschungsgefährdung	..100 m	Quellen	..100 m
Neuversiegelung	0 m	Überschwemmungsgebiete	0 m
Lebensraum Archivfunktion	..100 m	Pot Überschwemmflächen	0 m
Ertrags Filterfunktion	..100 m	Trinkwasserschutzgebiete	0 m
Paläontologische Denkmale	..100 m	Heilquellenschutzgebiete	0 m
Geologische Besonderheiten	..100 m	Pot Grundwasserneubildung	0 m
Rohstoffe	0 m	GrundwasserVerschmutzEmpf	0 m
Landschaft und Erholung		Luft und Klima	
Forstschutzgebiete	..300 m	Luftbelastung	0 m
Waldfunktionen	..300 m	Kaltlufthaushalt	0 m
Wald	..300 m	Bioklima	0 m
Naturpark	..300 m	.	
Landschaftsbild	..300 m	.	
Freizeiteinrichtungen	..300 m	.	
Sichtbarkeit	1000 m	.	
Unzerschnittene Räume	0 m	.	
Kultur- und Sachgüter			
Bodendenkmale Limes	..300 m	.	
Bodendenkmale	..100 m	.	
Baudenkmale Fernwirkung	..300 m	.	
Baudenkmale	..100 m	.	
Kulturlandschaftselemente	..100 m	.	

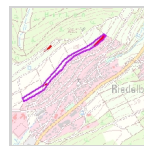
2. Bestandsaufnahme

Restriktionen:

(erheblich betroffene Umweltkriterien mit starken rechtlichen Bindungen)

Rechtsverbindliche Kompensationsflächen

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil < 1%
Gebüsch, Hecke Neuanlage (abgeschlossen)



Biotope, potenziell geschützt nach BNatSchG u. HAGBNatSchG

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 19% (0,6 ha)

Pot. geschützt gem. § 13 (1) HAGBNatSchG (Streuobstwiese mit Fettwiese, Fettweide gem. LP im Außenbereich),
Pot. geschützt gem. § 13 (1) HAGBNatSchG (Streuobst gem. HBK im Außenbereich)

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil < 1%

Pot. geschützt gem. § 30 (2) BNatSchG (Bach, Graben / Uferstrukturen gem. LP), Pot. geschützt gem. § 30 (2) BNatSchG (Stillgewässer gem. LP), Pot. geschützt gem. § 13 (1) HAGBNatSchG (Streuobst gem. HBK im Außenbereich), Pot. geschützt gem. § 13 (1) HAGBNatSchG (Streuobstwiese mit Fettwiese, Fettweide gem. LP im Außenbereich), Pot. geschützt gem. § 30 (2) BNatSchG (Gehölze feuchter bis nasser Standorte gem. HBK), Pot. geschützt gem. § 30 (2) BNatSchG (Borstgrasrasen gem. HBK)



Hinweise auf geschützte Arten nach BNatSchG

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil < 1%
Haselmaus (FFH IV)

Konflikte:

(erheblich betroffene Umweltkriterien ohne starke rechtliche Bindungen)

Umfeld: Mischbau, Kultur, Sport, Freizeit, Nahverkehr (Bestand)

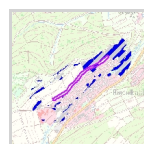
Wirkzone (100): Betroffener Flächenanteil 7%
Garage, Verkehrsgrün, Innerörtl. Straße, Parkplatz



Umfeld: Gewerbe, Versorgung, Gefahrgut-, Regional-, Fernverkehr (Bestand)

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil 2%

Landw. Hof, Start-, Landebahn, Lagerfläche, Bundesstraße, Industrie u. Gewerbe, Handel und Dienstl., Wasserversorgung



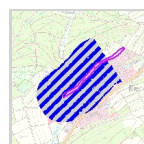
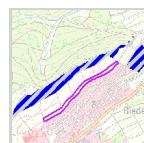
Biotope

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 38% (1,2 ha)

Wertvoll (Fettwiese, Fettweide gem. LP), Besonders wertvoll (Gehölze trockener bis frischer Standorte gem. HBK)

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil 22%

Besonders wertvoll (Gehölze trockener bis frischer Standorte gem. HBK), Besonders wertvoll (Gehölze feuchter bis nasser Standorte gem. HBK), Wertvoll (Grünland frischer Standorte, extensiv genutzt gem. HBK), Wertvoll (Kleingarten, Grabeland gem. LP), Besonders wertvoll (Gebüsch, Feldgehölz, Baumgruppe gem. LP), Wertvoll (Fettwiese, Fettweide gem. LP)



Biotopverbundsystem

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil 16%
Fläche des Biotopverbundsystems



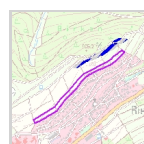
Hinweise auf naturschutzfachlich relevante Artenvorkommen

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 75% (2,3 ha)

Wildkatze (prioritärer Hauptkorridor)

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil 66%

Flügel-Ginster (RL: Vorwarnliste), Ausdauerndes Knäuelkraut (RL: Vorwarnliste), Nelken-Schmielenhafer (RL: Vorwarnliste), Wildkatze (prioritärer Hauptkorridor), Dreizahn (RL: Vorwarnliste), Borstgras (RL: Vorwarnliste), Flügel-Ginster (RL: Vorwarnliste), Flügel-Ginster (RL: Vorwarnliste), Dreizahn (RL: Vorwarnliste)



Potenzielle Hangrutschungsgefährdung

Wirkzone (100): Betroffener Flächenanteil 3%

mittel bis hoch (Devonischer Schiefer, Hangneigung 15° - <35°)

Flächenverbrauch durch Neuversiegelung (Flächen mit Versiegelungsgrad < 25 %)

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 93% (2,9 ha)

Ackerland (Versiegelungsgrad < 10 %), Dauergrünland (Versiegelungsgrad < 10 %)

Extreme oder seltene Böden mit hoher Lebensraum- und/oder Archivfunktion (BFD50)

Wirkzone (100): Betroffener Flächenanteil 7%

mittlere Gesamtbewertung (hohes Biotopentwicklungspotenzial (pot. Trockenstandort)), hohe Gesamtbewertung (sehr hohes Biotopentwicklungspotenzial (Trockenstandort))

Fruchtbare Böden mit hoher Ertrags- und Filterfunktion (BFD50)

Wirkzone (100): Betroffener Flächenanteil **2%**

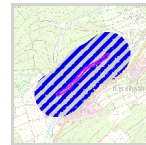
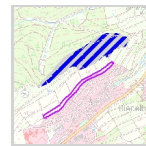
mittlere Gesamtbewertung (hohes Ertragspotenzial)



Gebiete mit hoher Relevanz für den Kaltlufthaushalt

Planfläche: Betroffener Flächenanteil **17%** (0,5 ha)

Klimawirksame Fläche mit hoher Bedeutung



Wald (Bestand)

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil **18%**

Laubwald, Mischwald

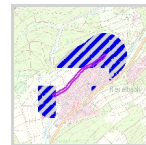
Naturpark

Planfläche: Betroffener Flächenanteil **100%** (3,1 ha)

Hochtaunus

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil **100%**

Hochtaunus



Vielfalt des Landschaftsbildes (250 m-Rasterdaten)

Planfläche: Betroffener Flächenanteil **39%** (1,2 ha)

äußerst hochwertiges und vielfältiges Landschaftsbild, sehr hochwertiges und vielfältiges Landschaftsbild

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil **54%**

äußerst hochwertiges und vielfältiges Landschaftsbild, sehr hochwertiges und vielfältiges Landschaftsbild



Freizeiteinrichtungen, Bestand

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil **5%**

Fernwanderweg H9

Bedeutende unzerschnittene Räume

Planfläche: Betroffener Flächenanteil **99%** (3,1 ha)

1637,6 ha unzerschnittener Freiraum

3. Voraussichtliche Auswirkungen

3.1 Auswirkungen auf das Vorhaben

Bestehende Vorbelastung durch Umfeld: Gewerbe, Versorgung, Gefahrgut-, Regional-, Fernverkehr (Bestand),

Umfeld: Mischbau, Kultur, Sport, Freizeit, Nahverkehr (Bestand), Potenzielle Hangrutschungsgefährdung

(Wirkfaktoren:)

3.2 Auswirkungen durch das Vorhaben (Planfläche)

Flächen- und Funktionsverluste mit Zerschneidungs- und Barrierewirkung

für Hinweise auf geschützte Arten nach BNatSchG, Hinweise auf naturschutzfachlich relevante Artenvorkommen,

Gebiete mit hoher Relevanz für den Kaltlufthaushalt

(Wirkfaktoren: Bebauung bzw. Versiegelung, Bodenumlagerung und -verdichtung, Vegetationsänderung, Rodung)

Flächen- und Funktionsverluste

für Hinweise auf geschützte Arten nach BNatSchG, Hinweise auf naturschutzfachlich relevante Artenvorkommen,

Vielfalt des Landschaftsbildes (250 m-Rasterdaten), Flächenverbrauch durch Neuversiegelung (Flächen mit

Versiegelungsgrad < 25 %), Naturpark, Bedeutende unzerschnittene Räume, Biotope, potenziell geschützt nach

BNatSchG u. HAGBNatSchG

(Wirkfaktoren: Bebauung bzw. Versiegelung, Bodenumlagerung und -verdichtung, Vegetationsänderung, Rodung)

3.3 Auswirkungen durch das Vorhaben (Wirkzone)

Funktionsbeeinträchtigung

für Hinweise auf geschützte Arten nach BNatSchG, Hinweise auf naturschutzfachlich relevante Artenvorkommen,

Biotopeverbundsystem Hinweise auf geschützte Arten nach BNatSchG, Hinweise auf naturschutzfachlich relevante

Artenvorkommen, Fruchtbare Böden mit hoher Ertrags- und Filterfunktion (BFD50), Extreme oder seltene Böden mit

hoher Lebensraum- und/oder Archivfunktion (BFD50), Vielfalt des Landschaftsbildes (250 m-Rasterdaten),

Naturpark, Wald (Bestand), Freizeiteinrichtungen, Bestand, Biotope, potenziell geschützt nach BNatSchG u.

HAGBNatSchG, Rechtsverbindliche Kompensationsflächen